Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

07.10.2013

Neue Staatsstraße 191 für den Verkehr frei gegeben

Nach zweijähriger Bauzeit hat Verkehrsminister Sven Morlok heute gemeinsam mit dem Beigeordneten und Leiter des Bereichs Bau und Umwelt des Landkreises Sächsische Schweiz – Osterzgebirge Heiko Weigel und dem Bürgermeister der Gemeinde Bannewitz, Christoph Fröse, die neue S 191 feierlich für den Verkehr frei gegeben. Die neue Straßenverbindung erfüllt zukünftig eine wichtige Doppelfunktion, denn sie ist Ortsumgehung und Autobahnzubringer zugleich. Die 3,4 Kilometer lange Trasse zwischen der A 17 und der B 170 bei Bannewitz soll vor allem die Bannewitzer Ortsteile Goppeln und Rippien vom Verkehr entlasten.

„Mit der Verlegung der S 191 ist ein leistungsfähiger Zubringer zur A 17 entstanden. Durch die Entlastung vom Durchgangsverkehr trägt die neue Trasse insbesondere für die Anlieger von Rippien und Goppeln zu einer Verbesserung der Lebensqualität und einer Erhöhung der Verkehrssicherheit bei," so Verkehrsminister Sven Morlok.

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme betragen rund 13 Millionen Euro. Sie wurde zu 75 Prozent mit EFRE-Mitteln (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung) gefördert.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof Dresden-Neustadt mit den Straßenbahnlinien 3 und 9, ab Dresden-Hauptbahnhof mit den Linien 3, 7 und 8. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.